

Öffentlich:

TOP	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		dafür	da- gegen	Enthal- tungen
1	<p>Information aus dem nichtöffentlichen Teil</p> <p>Im nichtöffentlichen Teil wurde eine Personalmaßnahme beschlossen. Weiterhin wurde über eine Friedhofsangelegenheit informiert. Beide Themen mussten wegen schutzwürdiger Inhalte nichtöffentlich behandelt werden.</p> <p>Vor der Einwohnerfragestunde wurden die Ratsmitglieder über den Einbruch am Bergwerk informiert.</p>			
2	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Keine Anfragen</p>			
3	<p>Vorstellung neuer Gemeindearbeiter</p> <p>Der Rat hatte die Einstellung von Herrn Alfred Krieger in der letzten Sitzung beschlossen. Herr Krieger arbeitet seit dem 15.03.2017 halbtags in der Gemeinde. Arbeitstage Montag – Donnerstag.</p> <p>Herr Krieger stellte sich dem Rat vor.</p>			
4	<p>Straßeninstandsetzungsarbeiten in der Straße „Auf Suppenau“ Vergabe</p> <p>Der Fachbereich Bauliche Infrastruktur hatte das Gewerk beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden geprüft und die eingesetzten Preise wurden als auskömmlich erachtet. Bei den genannten Preisen handelt es sich um</p>			

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 28.03.2017

Nr.: 19

Öffentlich:

	<p>Bruttopreise.</p> <p>Im Einzelnen erbrachte die Submission vom 06.03.2017 folgendes Ergebnis:</p> <p>Fa. Juchem, Niederwörresbach 9.057,83 EUR Fa. M. Jager, Idar-Oberstein 9.346,76 EUR Fa. Rodenbusch, Otzweiler 11.593,40 EUR</p> <p><u>Beschluss:</u> Die Ortsgemeinde Fischbach vergibt den Auftrag für die Straßeninstandsetzungsarbeiten an die Firma Juchem, Niederwörresbach zum Angebotspreis in Höhe von</p> <p style="text-align: center;"><u>9.057,83 EUR.</u></p> <p><u>Abstimmung:</u> Gemäß § 22 GemO wegen Sonderinteresse von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:</p> <p>5 Erneuerung der Hallenbeleuchtung in der Gemeindehalle in Fischbach Vergabe</p> <p>Der Fachbereich Bauliche Infrastruktur hatte das Gewerk beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden geprüft und die eingesetzten Preise wurden als auskömmlich erachtet. Bei den genannten Preisen handelt es sich um Bruttopreise.</p> <p>Im Einzelnen erbrachte die Submission vom 20.03.2017 folgendes Ergebnis:</p> <p>Fa. Fritz, Fischbach 19.068,85 € Fa. Lautz, Bruchweiler 20.276,59 €</p>			
--	---	--	--	--

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 28.03.2017

Nr.: 19

Öffentlich:

	Fa. Hahn, Sulzbach 20.728,91 € Fa. Adam, Idar-Oberstein 21.360,13 €			
	<u>Beschluss:</u> Die Ortsgemeinde Fischbach vergibt den Auftrag für die Erneuerung der Hallenbeleuchtung an die Firma Fritz, Fischbach zum Angebotspreis in Höhe von <u>19.068,85 EUR.</u>			
	<u>Abstimmung:</u> Gemäß § 22 GemO wegen Sonderinteresse von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:	9	----	----
6	Steinschlag Hauptstraße in Kurve nach Hauptstr. 156, Beratung Immer wieder kommt es zu Steinschlag in dem o.a. Bereich. Hinweisschilder weisen darauf hin. Ausgraben und auch alte Leitplanke verhindern den Steinschlag nicht. Es kam mehrmals zu Beschwerden und einen Schreiben des LBM(Hinweis durch die Polizei) der auf die Situation hinweist. Anfragen bei der Stadt Idar-Oberstein nach Kosten Felssicherungsmaßnahme im Bereich der Hauptstr. kurz vor dem Stadthaus und beim LBM Maßnahme Hintertiefenbach erbrachten folgende Zahlen: Idar-Oberstein, 2.000qm, ca. 45,- € je qm= 90.000,- € Hintertiefenbach 100 m = 32.000,- € Weiter wurde eine Anfrage bei der Firma Fell zur Lieferung von gebrauchten Leitblanken ergaben eine Summe von ca. 1.500,- €, bei Montage ca. 6.200,- € 2 Reihig.			

Öffentlich:

	<p>Material für eine Wand ähnlich Hintertiefenbach nach Aussage Fa. Gerber ca. 2.000,- €</p> <p>Leitblanken sind sehr schwierig zu befestigen, Fels, Rückebeton, Nähe zur Straße, die Höhe ist nicht ausreichend, freigraben von Abraum kaum möglich. Schwierig in Kurve</p> <p>Holzwannd wäre mit materieller Hilfe durch VG Werke möglich, Bretter könnten entnommen werden um auszubaggern, Befestigung einbetonieren wo möglich, sonst Befestigung mit Stangen am Fels. Kurve ist möglich.</p> <p>Die Vorgehensweise wurde erläutert. Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass etwas getan werden muss. Die Variante mit der Holzwannd wird ausgewählt. Der Vorsitzende wird beauftragt eine genaue Kostenschätzung durchzuführen. Die Arbeiten sollen durch die Gemeindearbeiter ausgeführt werden.</p> <p>Entscheidung nach vorliegen genauerer Kosten.</p>			
7	<p>Baumkontrolle, Beratung und Beschlussfassung über Vergabe</p> <p>Die Ortsgemeinde ist verpflichtet alle in ihrem Besitz befindlichen Bäume 2mal im Jahr zu kontrollieren, belaubt und unbelaubt. Es sind nicht die Bäume im Wald oder an Waldwegen/Wanderwegen gemeint, sondern die Bäume im Dorfbereich und auch am Bergwerk. Dies wurde bisher durch einen Gemeindearbeiter gemacht der diese Befähigung hatte.</p>			

Öffentlich:

<p>8</p>	<p>Die Bäume müssen in einem entsprechenden Kataster erfasst werden, danach begutachtet werden. Die VG bietet an, dass ein befähigter Mitarbeiter des I-Trupp dieses tut, das Kataster durch die VG geführt wird. Kosten 30,- € je Stunde. ohne MwSt. Herr Thomas Lengert aus Bergen bietet diese Leistung ebenfalls für 30,- € je Stunde incl. MwSt. an. Vorteil dort, sollten Baumpflege-schneidemaßnahmen gemacht werden müssen hat Herr Lengert einen Hubsteiger. Weiterhin können Kosten durch die Zahlung der MwSt. steuerlich geltend gemacht werden. Durch Herrn Schupp wurde die Notwendigkeit sowie Art und Umfang der Kontrollen dargelegt. Es wurden Fragen nach der notwendigen Befähigung, Ausbildung der Gemeindearbeiter dazu aber auch nach einer Kontrolle der Leistungen gestellt und beantwortet. Danach war man sich einig, dass die Maßnahme zu vergeben sei.</p> <p>Beschlussvorlage: Die Maßnahme wird an Herrn Lengert aus Bergen zum Preis von 30,- € je Std. incl. MwSt. vergeben. Es wird erst einmal ein Vertrag über 1 Jahr abgeschlossen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Verwendung Geld für Spielplatz, Bildung einer AG</p> <p>Im Haushalt ist das Geld der 700 Jahr Feier eingestellt. Es muss nun die entsprechende Verwendung gefunden werden. Es wird vorgeschlagen eine AG zu gründen die hierzu einen Vorschlag erarbeitet.</p>	<p>9</p>	<p>----</p>	<p>----</p>
-----------------	---	-----------------	-------------	-------------

Öffentlich:

	<p>Es wurde eine AG gebildet die einen entsprechenden Verwendungsvorschlag erstellt.</p> <p>Herr Wichter und Herr Dahlem haben sich im Vorfeld dazu bereit erklärt, Weiterhin gehört Herr Spang zur AG. Entsprechende Kataloge werden bereitgestellt.</p> <p>9 Unterrichtung über Verträge der Ortsgemeinde mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten der Ortsgemeinde im Kalenderjahr 2016</p> <p>*) Der Ortsbürgermeister unterrichtete in der heutigen öffentlichen Sitzung gem. § 33 (2) GemO über die Verträge mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten der Ortsgemeinde im abgelaufenen Kalenderjahr 2014.</p> <p>— Eine Aufstellung ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.</p> <p>*) Der Ortsbürgermeister unterrichtete die Ratsmitglieder davon, dass im Kalenderjahr 2016 keine Verträge nach § 33 (2) GemO abgeschlossen wurden.</p> <p>*) nicht zutreffenden Absatz streichen</p>			
<p>10</p>	<p>Annahme von Spenden Die Ortsgemeinde hat auf Antrag von der Raiffeisenbank eine Spende von 1.000,- € erhalten. Wir hatten um eine Spende für folgende Vorhaben gebeten:</p>			

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 28.03.2017

Nr.: 19

Öffentlich:

	<p>1. Austausch der durch den Verschönerungsverein erstellten und angebrachten Hinweisschilder zu interessanten Gebäuden und Wegen. Aludruck statt laminiertem Druck.</p> <p>2. Zuschuss zur Erneuerung bzw. Ergänzung des Geschirrs in der Gemeindehalle</p> <p>Der Vorsitzende stellte fest, dass keinerlei Verträge und keinerlei Verpflichtungen zu Gunsten der Spender damit verbunden sind.</p> <p>Beschluss: Die Gemeindevertretung nimmt die Spende an. Sie stellt fest, dass keinerlei Verpflichtungen mit der Annahme der Spende verbunden sind. Die VG Herrstein wird gebeten, die Spende der Kreisverwaltung anzuzeigen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Gem. § 22 der GemO hat an der Abstimmung nicht teilgenommen: Frau K. Retzler-Schupp</p> <p>11 Getränkeliefervertrag mit der Fa. NGS für Gemeindehalle und Kupferstube: Die Ortsgemeinde hat mit der Fa. NGS einen Getränkeliefervertrag abgeschlossen. Durch eine prozentuale Umsatzbeteiligung wurden durch die NGS vorfinanzierte Ausstattungen abbezahlt. Dieser Vertrag ist erfüllt. Die NGS bietet nach einem Gespräch an, der Gemeinde ein zinsloses Darlehen zu gewähren, weiterhin die Erneuerung der Stehtische. Mit diesem Darlehen könnte das Geschirr der Halle ergänzt werden. Generelle Frage: Fortsetzen des Vertrages? Was kann weiterhin im Bereich Halle angeschafft werden? Evtl. Farbe für Außen Anstrich? Evtl. für weitere Sanierungsmaßnahmen?</p>	<p>8</p>	<p>----</p>	<p>----</p>
--	--	----------	-------------	-------------

Öffentlich:

12	<p>Fragen zur Anzahl des benötigten Geschirrs, Verwendung und Lagerung wurden gestellt und beantwortet.</p> <p>Beschlussvorschlag: Der Vertrag wird fortgesetzt. Es wird ein Darlehen von 3-4.000,- € beantragt. Stehtische neuer Art werden ebenfalls beschafft. Die genaue Anzahl des Geschirrs wird später festgelegt. Der Vorsitzende wird beauftragt und ermächtigt einen neuen Vertrag zu unterzeichnen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Gem. § 22 der GemO von der Abstimmung ausgeschlossen:</p> <p>Bildung Wahlvorstand Bundestagswahl 2017</p> <p>Für die Wahl im September ist ein Wahlvorstand zu bilden:</p> <p>Wahlvorsteher: OB Hippeli</p> <p>stv. Wahlvorsteherin: Kerstin Retzler-Schupp</p> <p>Benötigt werden:</p> <p>Schriftführer: A. Selzer Stv. Schriftführer: P. Tonn</p> <p>5 Beisitzer: - K. Vöge - G. Rieth - H. Spang - H.J. Herrmann - K.H. Litzenburger</p>	8	----	----
----	---	---	------	------

Öffentlich:

<p>13</p>	<p>Information und Verschiedenes:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kredit für die Halle ist abgelaufen. Die Ausschreibung ergab einen Zinssatz von 0,55 %. Der neue Vertrag ist abgeschlossen. Laufzeitende 30.09.2021.• Vermüllung unserer Gemeinde nimmt immer schlimmere Formen an. Mittlerweile wird permanent an den Glascontainern Müll Säckeweise abgeladen, Glas nicht mehr in die Container geworfen sondern daneben.• Sicherheitsüberprüfung der Halle ohne erhebliche Mängel, leichte Flugrostspuren am Stahlgerüst.• Teilweise scheinen nicht alle Hunde angemeldet worden sein. Der Vorsitzende bittet die Ratsmitglieder um entsprechende Informationen, gerade dort wo mehrere Hunde vorhanden sind.• Der Vorsitzende erhält immer wieder Anfragen ob Häuser zu verkaufen oder zu vermieten sind, ebenso die Nachfrage nach Wohnungen. Er bittet um Mitteilung von in Fragekommenden Objekten.• In der letzten Sitzung wurde der Zustand eines Hauses in der Hauptstraße angesprochen. Das Gebäude ist über die VG an die KV Birkenfeld gemeldet.• Info`s zu Waldverpachtung an privaten Betrieb• Ehrenamtskarte im Bereich der VG, Teilnahme Bergwerk? Fragen der Kostenregelung/Kostenerstattung sind zu klären.• Hinweis auf Homepage der VG mit den aktuellen Ergebnissen des Lenkungsausschusses.			
------------------	---	--	--	--

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 28.03.2017

Nr.: 19

Öffentlich:

	<p>Termine: 05.04.2017 Mitgliederversammlung FFT 24.04.2017 Freigabe Aufsichten Holz für Hexennacht 30.04.2017 Hexennacht durch FCV auf der Borr 20.05.2017 Frühjahrskonzert Musikverein</p> <p>Begründung zu TOP 14 NÖ</p> <p>Die Informationen enthielten Inhalte die in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten bzw. die in nichtöffentlicher Sitzung bekannt gemacht werden müssen. Es waren dies Friedhofsangelegenheiten und eine Personalangelegenheit.</p>			
--	--	--	--	--